

30 Mitglieder müssen noch Gräben putzen

Nettelnburg (tv). Die Wintergrabenschau des Wasserverbands Nettelnburg im Verbandsgebiet zeigte erfreuliche Ergebnisse, denn es wurden erheblich weniger Beanstandungen ausgesprochen als in vergangenen Jahren.

"Die Hinweise des Verbandes auf ganzjährige Grabenpflege hatten offenbar Erfolg", freut sich Verbandsvorsteher Hans Schröder. So mussten von den rund 1100 Mitgliedern nur knapp 30 zur Nachbesserung aufgefordert werden. Gleichwohl erinnert der Vorstand daran, dass die Gräben nach stürmischen Winden kontrolliert werden müssen, um abgebrochene Äste zu entfernen und somit Wasserstau zu verhindern. Für die kostenpflichtigen Nachschauen müssen die angemahnten Nacharbeiten bis Ende des Jahres erledigt sein, sonst wird noch eine weitere kostenpflichtige Überprüfung fällig.

Monatliche Sprechstunde am Katendeich 10

Die monatliche Sprechstunde wird ab 7. Januar immer am ersten Dienstag eines Monats um 19 Uhr am Katendeich 10 angeboten. Der Schaukasten des Wasserverbandes wird Anfang des kommenden Jahres wahrscheinlich an der Nettelnburger Straße vor der ehemaligen Schlecker-Filiale einen zentralen Platz finden, um eine noch bessere Information der Verbandsmitglieder zu gewährleisten.